



KATHOLISCHE PFARREI
ST. HILDEGARD, LÖRZWEILER

St. Michael, Lörzweiler,
St. Petrus, Gau-Bischofsheim,
St. Martin, Mommenheim,
St. Laurentius, Harxheim

P
F
A
R
R
B
R
I
E
F

Frohe und gesegnete Weihnachtszeit



Die Weihnachtskrippen
aus Nackenheim und Bodenheim.
Auf dem Weg zum gemeinsamen Pastoralraum.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grußwort des Bischof	3 - 5
Weihnachtsgruß	6 - 7
Gottesdienstordnung	8 - 17
Angebote zu Weihnachten	18 - 19
Die ersten Erfahrungen unserer Gemeindereferentin in St. Hildegard	20 - 21
Bericht des Verwaltungsrates	22 - 26
Rückblick der einzelnen Gruppen	27 - 40
Angebote für Familien mit Kleinkinder	41 - 42
Weihnachtssingen des Kirchenchores	43
Termine und Hinweise	44 - 51
Kontaktdaten	52

Teilweise haben wir die Bilder vom Pfarrbriefservice verwendet

Grußwort des Bischofs



Im Advent 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

sehr herzlich grüße ich Sie zur Advents- und Weihnachtszeit.

Gerade in diesen Zeiten brauchen wir ermutigende Botschaften. Gott selbst schenkt durch seine Botinnen und Boten Hoffnung in dunklen Zeiten. In der Christmette werden wir wieder die Botschaft des Propheten Jesaja hören: „Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf.“ (Jes 9,1). Er verheißt einen großen Frieden, der sich mit der Geburt eines Kindes verbindet. Jesaja schreibt diesen Text nicht in guten Zeiten, das wird deutlich. Da gibt es blutbefleckte Mäntel, dröhnende Stiefel und ein drückendes Joch. Für viele Menschen war und ist dies Realität, die die biblische Offenbarung nicht ausklammert, aber verwandeln will, indem sie Licht hineinstrahlt. Das neugeborene Kind ist Friedensfürst und unwiderrufliche Zusage Gottes an eine von ihm geliebte Welt, trotz der menschengemachten Dunkelheiten und Sorgen im Großen wie im Kleinen. Heute und an allen Tagen werden wir dieses Licht geschenkt bekommen.

Diese Sicherheit trägt mich und viele andere Menschen.

Diese biblischen Hoffnungsbotschaften lese ich in diesem Jahr mit besonderer Aufmerksamkeit. Neben persönlichen „Freuden und Hoffnungen, Trauer und Ängsten“ (Gaudium et spes 1) schaue ich als Bischof auch auf diese Themen der Kirche im Bistum Mainz, in Deutschland und weltweit. Beginnen will ich mit freudvollen Erfahrungen. Wie viele Menschen engagieren sich in der Kirche in den unterschiedlichen Feldern für andere und für unsere Gesellschaft! Für mich als Bischof gab

Grußwort des Bischofs

es in diesem Jahr zahlreiche gute Begegnungen mit Menschen unterschiedlicher Altersstufen, die sich bewusst für den Glauben an Christus entscheiden. Von diesen Begegnungen lebe ich auch, wie viele Haupt- und Ehrenamtliche. Ich erfahre gelingende Gemeinschaft auf vielen Ebenen. Dafür sage ich einen herzlichen Dank.

Allerdings: Mich lassen auch in diesen Tagen um Weihnachten die vielen Herausforderungen nicht los, vor denen die Kirche steht. Seit 2018 bewegen uns in der Kirche in Deutschland die Ergebnisse und Folgen der MHG-Studie zum sexuellen Missbrauch durch Kleriker. Im Frühjahr 2023 erwarten wir die Ergebnisse der Studie für das Bistum Mainz von Rechtsanwalt Ulrich Weber und seinem Team. Die Ergebnisse werden uns sicherlich intensiv beschäftigen. Die Corona-Pandemie hält uns seit über zwei Jahren in Atem, die Folgen sind auch in den Gemeinden deutlich wahrnehmbar: Gruppen sind an ein Ende gekommen, der Gottesdienstbesuch ist zurückgegangen. Die Kirchengaustrittszahlen und die Folgen davon stellen uns vor große Probleme. Auswirkungen des Kriegs Russlands gegen die Ukraine spüren wir u.a. in steigenden Energiepreisen und in der Notwendigkeit, jetzt im Winter auf geheizte Kirchen zu verzichten. Menschen aus der Ukraine sind zu uns gekommen und werden lange zu unserer Gesellschaft gehören.

Zugleich sollten wir Menschen auf der Flucht aus anderen Regionen der Erde nicht vergessen. Innerkirchlich hat der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland Erschütterungen ausgelöst. Auf dem Pastoralen Weg im Bistum Mainz sind wir in die Phase II eingetreten, die anstehenden Veränderungen werden jetzt konkret. Immer wieder sprechen Haupt- und Ehrenamtliche davon, dass sie mit der Arbeitslast kämpfen. Ich kann das gut nachvollziehen, auch wenn sich sicherlich keine einfachen Lösungen finden lassen. Die „Großwetterlage“ der Kirche ist allerorten zu spüren. Und auch in der Kirche wird der Umgangston nicht selten rauer und unbarmherziger. Kurzum: Es gibt schwierige Themen, innerkirchlich und von außen an uns herangetragen, denen wir uns stellen müssen.

An Weihnachten feiern wir wie jedes Jahr die Menschwerdung des Sohnes Gottes. Bei allen Fragen und Schwierigkeiten werden wir erneut ins Zentrum unseres christlichen Glaubens geführt. Gott sind die Probleme der Menschen nicht gleichgültig. Er bietet uns nicht einfache

Grußwort des Bischofs

Lösungen an, er bietet sich selbst an. Diesen Gedanken will ich stark machen. Viele Themen, die uns bedrängen, müssen wir bearbeiten. Bei all dem wird es jedoch unverzichtbar sein, sich der Grundlagen zu erinnern, die uns als Christinnen und Christen zusammenhalten. Diese können keine anderen sein als der Glaube an den einen Gott, der uns geschaffen und gerufen hat, an Jesus Christus, der Mensch geworden ist, um uns in seinem Gottesvolk zusammenzuführen und an den heiligen Geist, der die Getauften befähigt, in seinem Dienst Kirche und Welt zu gestalten.

Für mich bleibt die Gemeinschaft der Kirche ohne Alternative, denn zum Glauben an die Menschwerdung Gottes gehört auch die Überzeugung, dass Christus sich nicht nur mit den Perfekten identifiziert hat. Glauben und Nachfolge sind nie nur Privatangelegenheit des Einzelnen. Die Kirche bleibt die Gemeinschaft aus Heiligen und Sündern. Dazu zähle ich mich, und ich danke allen, die uns verbunden bleiben. Ich danke allen, die sich in der Kirche, aber auch aus christlichem Geist in der Gesellschaft für ein gutes Miteinander engagieren. Ich danke allen, die auch in diesen Zeiten mitgehen und konstruktiv ihren Beitrag leisten, damit die Botschaft der Liebe Gottes in Tat und Wort möglichst viele Menschen erreichen kann.

Ihnen allen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gottgesegnetes Jahr 2023. Ich freue mich auf viele Begegnungen und gegenseitige Ermutigung.

+ Peter Wollgast

Ihr Bischof von Mainz



Vorwort zu Weihnachten

Liebe Mitchristen,

neulich sagte mir eine gutgläubige Oma beim Trauergespräch: "Gut, dass wir den Stern vor Augen haben!" Ja, das stimmt! Denn ein Stern gibt Orientierung am dunklen Nachthimmel. Und wie schnell kann es Nacht werden für mich? Da wirft mich eine Krankheit aus der Bahn, ich gerate in eine Krise, ich muss einen Schicksalsschlag erleiden ... was bleibt mir dann noch an Licht? Oder es wirft mich ein unerwarteter Todesfall aus der Bahn, und ich falle in ein tiefes Loch der Verzweigung.

Ohne eine genaue Kenntnis des Sternenhimmels hätten die Sterndeuter den richtigen Weg zu ihrem Ziel sicherlich nicht gefunden. Wie ist es bei mir? Woran orientiere ich mich, wenn es in meinem Leben um Grundentscheidungen geht, oder wenn ich Dinge zu meistern habe, die nicht einfach sind? Weiß ich dann, welches Vertrauen, welche Hoffnung mich trägt und auf welche Menschen ich bauen kann? Ist mein Glaube für mich so etwas wie ein Stern, nach dem ich mich richten kann, wenn es dunkel für mich wird?

Seitdem Gott Mensch geworden ist in diesem Kind von Bethlehem, ja seitdem gilt: Jedes Leben hat seinen Sinn, jedes Leben, auch das Schwache und Kranke, auch das Alte und Behinderte, wie auch das Gebrochene und Enttäuschte. Das ist die gute Botschaft Gottes in Jesus Christus, gerade für jene Menschen, die sich eher im armseligen Stall von Bethlehem wiederfinden. Da, wo ich mich im Dunklen erlebe, leuchtet mir der Stern vom Himmel. Genau da ist Gott für dich und für mich! Er gibt mir die Kraft durchzuhalten und auf hellere Tage zu hoffen. Jedes Leben liegt in Gottes Händen, kein Mensch ist von Gott vergessen! Seit Weihnachten gibt es nichts auf dieser Welt, was Gott fremd wäre.

Er weiß um unsere Sehnsucht nach Frieden, Sicherheit und Geborgenheit. Er bleibt bei uns und geht mit uns alle Wege unseres Lebens. Darum hat der Psalmist geschrieben in der heiligen Schrift: „Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht, ich fürchte kein Unheil; denn du bist bei mir, dein Stock und dein Stab geben mir Zuversicht.“ (Psalm 23, 4) Gehen wir also mit IHM und vertrauen IHM unser Leben an. Dann sind wir gesichert.

Vorwort zu Weihnachten

Liebe Mitchristen, Ihnen danke ich für Ihre Teilnahme am Gemeindeleben und Ihre Gebete. Besonders danke ich allen Ehrenamtlichen, die sich auch in diesem Jahr für unsere Pfarrei St. Hildegard eifrig engagiert haben. Schließlich bedanke ich mich bei Prof. Rolf Decot und Pfr. Harald Seredzun sowie meinem lieben Pfarrteam, dem VWR und PGR für die fleißige Unterstützung. Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2023. Bleiben Sie von Gott behütet und gesund.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Isaac Kochinamkary



„Der Andere Advent“

Dieser Adventkalender möchte uns mit überraschenden Impulsen und Bildern durch die Vorweihnachtszeit bis zum Dreikönigstag begleiten.

Wir laden herzlich alle Interessierten zu einer „Atempause“ und zum Austausch ein:

an den **Dienstagen im Advent** (29.11., 6.12., 13. 12., 20.12.)

um 19 Uhr in St. Petrus, Gau-Bischofsheim.

Den Adventkalender können Sie im Pfarrbüro für 9,50 € erwerben.

Wir freuen uns auf gute Ideen und Gespräche!

Dr. Verena Gall, Marion Siml, Margret Samland

GOTTESDIENSTE

Samstag 26.11.

St. Michael	18.30 h	Vorabendmesse zum 1. Advent Wir gedenken besonders der † Eheleute Christian Kratz, Sohn und Geschwistern † Jakob Wohn und Angehörige † Katharina Lautenbach und Angehörige
-------------	----------------	---



1. Adventssonntag

L: Thess 3,12-4.2 E: Lk 21,25-28.34-36 Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 27.11.

St. Laurentius	09.15 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Petrus i. K.	10.30 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

Mittwoch 30.11.

St. Michael	09.00 h	Morgengebet im Pfarrheim
St. Laurentius	16.00 h	Eucharistiefeier im Seniorenheim

Freitag 02.12. Herz-Jesu-Freitag

St. Michael	17.30 h 18.00 h	Rosenkranzgebet Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde Wir gedenken besonders der † Eheleute Franz und Therese Holzenthal und Angehörige † Balthasar Engmann und Eltern
St. Petrus i. K.	19.00 h	Adventsandacht

Samstag 03.12. Hl. Franz Xaver

St. Petrus i. K.	18.30 h	Vorabendmesse zum 2. Advent
------------------	----------------	-----------------------------

GOTTESDIENSTE

2. Adventssonntag

L: Röm 15.4-9 E: Mt 3,1-12

Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 04.12.

St. Martin	09.15 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde Wir gedenken besonders des † Walfried Müller
St. Michael	10.30 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde Wir gedenken besonders der † Ang. der Fam. Jakob und Gill † Eheleute Maria und Jakob Scheide- mantel, Sohn Geo und Georg Scheidemantel - Lebenden und Verstorbenen einer Familie



Mittwoch 07.12.

St. Michael	09.00 h	Morgengebet im Pfarrheim
St. Laurentius	16.00 h	ev. Gottesdienst im Seniorenheim

Freitag 09.12.

St. Michael	17.30 h	Rosenkranzgebet
	18.00 h	Wortgottesdienst
St. Petrus i. K.	19.00 h	Adventsandacht

Samstag 10.12.

St. Petrus i. K.	18.30 h	Wortgottesdienst zum 3. Advent
------------------	----------------	--------------------------------



3. Adventssonntag

L: Joh 57-10E: Mt 11,2-11

Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 11.12.

St. Laurentius	09.15 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde Wir gedenken besonders der † Gerhard Bölli † Katharina und Johann Fritsch
----------------	----------------	---

GOTTESDIENSTE

St. Michael **10.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
Wir gedenken besonders der
† Paul Schwierz, Fam. Raitor, Ehrlich
und Knoll sowie aller Angehörigen
† Elli Rösner
† Angehörigen der Fam. Raitor

Mittwoch 14.12.

St. Michael **09.00 h** Morgengebet im Pfarrheim
St. Laurentius **16.00 h** Eucharistiefeier im Seniorenheim

Freitag 16.12.

St. Michael **17.30 h** Rosenkranzgebet
18.00 h Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Petrus i. K. **19.00 h** Adventsandacht

Samstag 17.12.

St. Petrus i. K. **18.30 h** Vorabendmesse zum 4. Advent



4. Adventssonntag

L: Röm 1,1-7 E: Mt 1,18-24

Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 18.12.

St. Martin **09.15 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
Wir gedenken besonders der
† Eheleute Wendelin und Anna Scholles
† Werner Heilmann, Eltern und
Geschwister, Fam. Luzie Kiesewetter,
Eltern und Geschwister
† Johann und Klara Bless,
Hugo Lohmüller

GOTTESDIENSTE

St. Michael	10.30 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde Wir gedenken besonders der † der Familien Mai und Drutschmann und Elli Hammer † Elli und Engelbert Rösner † Leo Georgen und Angehörige † Anita Schüßler und Angehörige, Fam. Emil Schüßler
	10.30 h	Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Mittwoch 21.12.

St. Michael	09.00 h	Morgengebet im Pfarrheim
St. Laurentius	16.00 h	ev. Gottesdienst im Seniorenheim

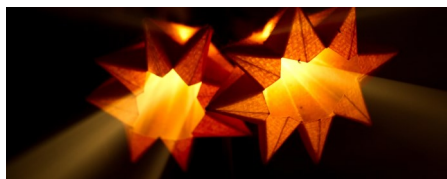
Heiliger Abend

L: Apg13,16-17,22-25 E: Mt 1,1-25

Kollekte: Adveniat

Samstag 24.12.

St. Michael	15.00 h	Krippenfeier
	17.00 h	musikalische Einstimmung von der Lyra
	17.30 h	Christmette
St. Petrus i. K.	17.00 h	Christmette
St. Laurentius	17.00 h	Christmette
St. Martin	15.30 h	musikalische Einstimmung
	16.00 h	Christmette



Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

L: Hebr 1,1-6 E: Joh 1,1-18

Kollekte: Adveniat

Sonntag 25.12.

St. Martin	09.15 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Laurentius	09.15 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

GOTTESDIENSTE

St. Michael	10.30 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde Wir gedenken besonders der - auswärts Verstorbenen
St. Petrus i. K.	10.30 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

2. Weihnachtsfeiertag

Hl. Stephanus

L: Eph 1,3-6.15 E: Joh 1,1-18

Kollekte: Kirchengemeinde

Montag 26.12.

- Segnung des Johannisweins

St. Petrus i. K.	09.15 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Michael	10.30 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde Wir gedenken besonders der † Jakob Lang und Angehörige † Katharina Lautenbach und Angehörige

Silvester

L: Joh 2,18-2 E: Joh 1,1-18

Kollekte: Kirchengemeinde

Samstag 31.12.

St. Petrus i. K.	17.00 h	Eucharistiefeier zum Jahresende
------------------	----------------	---------------------------------



Neujahr

L: Gal 4,4-7 E: Lk2,16-21

Kollekte: Maximilian-Kolbe-Werk

Sonntag 01.01.2023

St. Petrus i. K.	09.15 h	Eucharistiefeier zum Jahresbeginn
St. Michael	10.30 h	Eucharistiefeier zum Jahresbeginn

GOTTESDIENSTE

Mittwoch 04.01.
St. Laurentius **16.00 h** ev. Gottesdienst im Seniorenheim

Erscheinung des Herrn

L: Eph 3,2-3a.5-6 E: Mt 2,1-12 **Kollekte: Sternsingeraktion**

Freitag 06.01.
St. Michael **17.30 h** Rosenkranzgebet
18.00 h Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

Samstag 07.01.
St. Petrus i. K.. **18.30 h** Vorabendgottesdienst zum Sonntag

Taufe des Herrn

L: Apg 10,34-38 E: Mt 3,13-17 **Kollekte: Afrikatag**

Sonntag 08.01.
St. Laurentius **09.15 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Michael **10.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
Wir gedenken besonders der
† Eheleute Johann und Elisabeth
Allendorff und Angehörige

Mittwoch 11.01.
St. Laurentius **16.00 h** Eucharistiefeier im Seniorenheim

Freitag 13.01.
St. Michael **17.30 h** Rosenkranzgebet
18.00 h Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

GOTTESDIENSTE

Samstag 14.01.

St. Petrus i. K. **18.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

2. Sonntag im Jahreskreis

L: 1 Kor 1,1-3 'E: 1,29-34

Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 15.01.

St. Martin **09.15 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
Wir gedenken besonders der
† Eheleute Jakob Ritter und Anna Maria
† Eheleute Michael Grimm und
Anna Maria

St. Michael **10.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
Wir gedenken besonders der
† Christine Matt
† Katharina Lautenbach und Angehörige



10.30 h Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Mittwoch 18.01.

St. Laurentius **16.00 h** ev. Gottesdienst im Seniorenheim

Freitag 20.01.

St. Michael **17.30 h** Rosenkranzgebet
18.00 h Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

Samstag 21.01.

St. Michael **18.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

3. Sonntag im Jahreskreis

L: 1 Kor 1,10 E: Lk 1,57-66

Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 22.01.

St. Laurentius **09.15 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Michael **10.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

GOTTESDIENSTE

Mittwoch 25.01.
St. Laurentius **16.00 h** Wortgottesdienst im Seniorenheim

Freitag 27.01.
St. Michael **17.30 h** Rosenkranzgebet
18.00 h Wortgottesdienst

Samstag 28.01.
St. Petrus i. K. **18.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

4. Sonntag im Jahreskreis

L: 1 Kor 1,26-31 E: Mt 5,1-12a Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 29.01.
St. Martin **09.15 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Michael **10.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

Donnerstag 02.02. Darstellung des Herrn
St. Michael **18.00 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
mit Erteilung des Blasiussegens

Samstag 04.02.
St. Petrus i. K. **18.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

5. Sonntag im Jahreskreis

L: 1 Kor 2,1-5 E: Mt 5,13-16 Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 05.02.
St. Martin **09.15 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Michael **10.30 h** Familiengottesdienst mit Vorstellung
der Kommunionkinder

GOTTESDIENSTE

Mittwoch 08.02.
St. Laurentius **16.00 h** ev. Gottesdienst im Seniorenheim

Freitag 10.02.
St. Michael **17.30 h** Rosenkranzgebet
18.00 h Wortgottesdienst

Samstag 11.02.
St. Petrus i. K. **18.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

6. Sonntag im Jahreskreis

L: 1 Kor 2,6-10 E: Mt 5,17-37 Kollekte: Aufgaben der Caritas

Sonntag 12.02.
St. Laurentius **09.15 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Michael **10.30 h** Familiengottesdienst

Mittwoch 15.02.
St. Laurentius **16.00 h** Eucharistiefeier im Seniorenheim

Freitag 17.02.
St. Michael **17.30 h** Rosenkranzgebet
18.00 h Wortgottesdienst

Samstag 18.02.
St. Petrus i. K. **18.30 h** Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

GOTTESDIENSTE

7. Sonntag im Jahreskreis

L: 1 Kor 3,16-23 E: Mt 5,38-48

Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 19.02.

St. Martin	09.15 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Michael	10.30 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
	10.30 h	Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Mittwoch 22.02.

Aschermittwoch

St. Laurentius	16.00 h	ev. Gottesdienst im Seniorenheim
St. Michael	18.00 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde mit Segnung und Erteilung des Aschenkreuzes



Freitag 24.02.

St. Michael	17.30 h	Rosenkranzgebet
	18.00 h	Wortgottesdienst

Samstag 25.02.

St. Michael	18.30 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
-------------	----------------	------------------------------------

1. Fastensonntag

L: Röm 5,12-19 E: Mt 4,1-11

Kollekte: Kirchengemeinde

Sonntag 26.02.

St. Laurentius	09.15 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde
St. Petrus i. K.	10.30 h	Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde

WEIHNACHTEN

SEI DABEI

Kinderkrippenfeier
24. Dez. 15 Uhr
Lörzweiler

Wir suchen noch tolle Kinder und Erwachsene, die Lust haben, beim **Krippenspiel** in diesem Jahr mitzuspielen, zu organisieren und teilzuhaben.

Wenn Du Interesse hast, schreibe mir einfach bis zum 27. Nov. eine E-Mail an julia.zerfass@bistum-mainz.de

Ich freu mich auf Dich!

WEIHNACHTEN

Komm, wir folgen dem Kometen! #Hirtenfeuer

WAS?

Zusammen mit Jona und Mona folgen wir dem Kometen. Jeden Freitag geht die Geschichte ein Stückchen weiter. Komm mit auf eine Reise durch die Adventszeit.

WANN und WO?

Sei dabei...
2.12. Lörzweiler **17Uhr**
9.12. Harxheim
16.12. Gau-Bischofsheim
23.12. Mommenheim (Hier kannst Du eine Laterne mitbringen, um das Friedenslicht von Bethlehem zu bekommen)
....immer um die kath.Kirchen. Du wirst uns sehen oder hören :-)

WER?

Eingeladen ist jede*r! Komm einfach zwanglos vorbei und genieße die Vorweihnachtszeit. Wir freuen uns auf Dich!

Neugierig?

Dann schau doch schonmal vorbei und lerne Jona und Mona kennen...



UNSERE GEMEINDEREFERENTIN

Seit drei Monaten ist Julia Zerfaß bei uns in der Pfarrei St. Hildegard als Gemeindefereferentin tätig und erzählt nun nach dieser recht kurzen Zeit ihres Hierseins, wie sie angekommen ist und wo sie ihre Aufgabenfelder sieht.



Sie freut sich sehr über die herzliche Aufnahme in der Gemeinde. Sie spüre, dass es dem Pfarrhaus-Team wichtig ist, dass im Miteinander gearbeitet werde, sagt sie.

Natürlich sei es am Anfang schwer, die Strukturen zu verstehen. Die seien ja überall anders, so sei zum Beispiel der Pfarrgemeinderat total anders aufgebaut, als sie das gewohnt war. Aber das sei sehr spannend und interessant.

Die Firmung in 2022 sei etwas aufregend gewesen, weil sie sofort nach ihrem Dienstantritt stattfand und sie vieles einfach nicht wusste. „Aber am Ende war es für alle ein sehr schöner Tag“, meint sie lächelnd.

Überhaupt freut sie sich auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, nicht zuletzt, weil sie selbst mit der kirchlichen Jugendarbeit groß geworden ist.

Sie hat die Messdienerarbeit übernommen und war auch beim Messdienerwochenende, das in der Pfarrei durchgeführt wurde, dabei. „Da sind viele tolle Jugendliche aktiv“, sagt sie.

Die Erstkommunionvorbereitung hat gerade begonnen. Für diese ist sie aber auch in Bodenheim /Nackenheim, ebenso wie für die Firmvorbereitung, verantwortlich.

UNSERE GEMEINDEREFERENTIN

Ihr Bodenheimer Kollege Oliver Gerhard, in dessen Händen die Sakramentenkatechese der beiden Gemeinden bisher lag, ist mit 15 Wochenstunden nun für die Koordination des Pastoralraums, der unsere Pfarrei sowie Bodenheim und Nackenheim umfasst, zuständig.

Weiterhin sind Oliver Gerhard und Julia Zerfaß die Präventionsbeauftragten in unserem pastoralen Raum und somit für die Erstellung eines Schutzkonzepts zur Prävention sexualisierter Gewalt zuständig. Zusammen mit Ehrenamtlichen wird ein solches Konzept erstellt. Es wird ein Prozess sein, der bis ins nächste Jahr dauert.

In unserer Pfarrei wird Julia Zerfaß zudem den Ökumenekreis begleiten und auch in liturgischen Feldern tätig sein. So freut sie sich, auch Beerdigungen zu übernehmen. Das habe sie als Gemeindeassistentin bereits in Heidesheim sehr gerne gemacht, erzählt sie.

Sie ist sehr froh, dass ihr ganzes Studium schon unter dem Aspekt des Pastoralen Weges gestanden sei, sagt sie. Sie versteht den Pastoralen Weg nicht als „Einheitsbrei“, sondern meint, dass der gemeinsame Weg, Möglichkeiten zu größerer Vielfalt eröffne. Sie ist sich sicher, dass die Kirche in zehn Jahren anders aussieht. „Und ich möchte auch, dass das so ist“, fügt sie nachdrücklich an. Man dürfe keine Angst vor Veränderung haben, wirbt sie für Verständnis, für alles was kommt.

Aber zunächst steht die Weihnachtszeit an. Dafür plant sie die Kinderkrippenfeier an Heiligabend, wofür noch dringend Mitwirkende gesucht werden. Also bitte bei ihr melden!

Für Kinder wird es im Advent wieder an jedem Freitag, jeweils in einer der vier Gemeinden, ein Hirtenfeuer geben.

Wir wünschen Frau Zerfaß weiterhin gutes Gelingen in der Kirchengemeinde St. Hildegard.

***Das Gespräch und die Berichterstattung erfolgte von
Frau Margit Dörr.***

Herzlichen Dank

BERICHT VW-RAT

Bericht 2022 des Verwaltungsrates St. Hildegard Lörzweiler

Mit diesem Beitrag möchte der Verwaltungsrat (**VWR**) der Pfarrei St. Hildegard über seine Arbeit im Jahr 2022 informieren.

Insgesamt haben wir fünf VWR-Sitzungen durchgeführt, davon eine als Videokonferenz. Bei Planung und Umsetzung der Maßnahmen leisten viele Mitglieder des VWR zusätzlich einen erheblichen ehrenamtlichen Aufwand!

Wesentliche Instandhaltungsmaßnahmen der Kirchen und Gebäude Pfarrhaus Lörzweiler

Alle geplanten Maßnahmen (Badsanierung in der Pfarrwohnung, Sicherheits-Check und Instandsetzung der Elektroinstallation und Reparaturanstrich an den Holzfenstern) konnten im September 2022 abgeschlossen werden.

Die Gesamtkosten betragen 21.116 €. Das Bischöfliche Ordinariat hat einen Zuschuss in Höhe von 8.050 € bewilligt; die Auszahlung ist beantragt.

Setzrisse im Chor der Kirche in Gau-Bischofsheim

Bereits im Jahr 2021 zeigten sich feine Setzrisse am Übergang Wand/Decke im Chor der Kirche in Gau-Bischofsheim. Aufmerksam wurden wir durch herabgefallene kleine Putzstücke, die sich gelöst hatten. Die Risse haben sich dann um den gesamten Chor erweitert. Durch das Bauamt des BO erfolgte dann eine Begutachtung mit dem Ergebnis, dass keine unmittelbare Gefährdung von Personen, die sich im Chor aufhalten, besteht und ein Verschließen der Risse nicht erforderlich sei.

Diese Reparatur durch die Malerfirma Theis hätte mehr als 5.000 € gekostet. Somit wäre auch die Zustimmung des BO erforderlich, die wegen der beabsichtigten Reduzierung des Gebäudebestandes im Rahmen des Pastoralen Weges derzeit sicher nicht erfolgt wäre (siehe Kirchturmsanierung GB)!

Der VWR hat deshalb entschieden, dass wir die Maßnahme derzeit auch aus Kostengründen nicht durchführen, zumal die Risse nur bei genauerem Hinsehen zu erkennen sind und sich aktuell auch keine Putzteile mehr lösen.

Im Rahmen von Sicherheitsbegehungen werden wir das Problem aber weiter beobachten.

BERICHT VW-RAT

Sonstige Themen

Grundsteuerreform 2022

Auch die Kirchengemeinden (KiG) sind aufgefordert ihre Grundstücke mit entsprechenden Angaben an das Finanzamt zu melden.

Die vorbereitenden Arbeiten „Überprüfung unserer Grundstücksdatei und Abgleich mit der Datei des Liegenschaftsdezernates des Bistums“ sind abgeschlossen. Wir warten jetzt auf die Bereitstellung eines IV-Tools, mit dem die Daten an das Finanzamt übertragen werden sollen.

Einführung der Umsatzsteuerpflicht für die Kirchengemeinden

Ab 01.01.2023 wird für alle KiG die Umsatzsteuerpflicht eingeführt. Damit ist jede KiG umsatzsteuerpflichtige Unternehmerin - auch wenn die sogenannte „Kleinunternehmergrenze von Einnahmen in Höhe von 22.000 € pro Jahr“ unterschritten wird.

Zunächst war der VWR gefordert, die IST-Situation auf Grundlage der Einnahmen des Jahres 2019 systematisch und vollständig zu erfassen und steuerlich einzuordnen. Ziel dieser Maßnahme war die möglichst „sichere Feststellung“, ob die KiG ab 2023 umsatzsteuerpflichtig wird. Diese Bestandsaufnahme hat ergeben, dass unsere KiG die Kleinunternehmergrenze deutlich unterschreitet.

Ungeachtet dessen müssen wir künftig alle Einnahmen entsprechend überprüfen und dokumentieren. Der VWR trägt hier die Verantwortung und unterstützt die Kolleginnen im Pfarrbüro!

Begleitung des Pastoralen Weges durch den VWR

Im Rahmen des Pastoralen Weges ist seit Jahresmitte das Dekanat Mainz-Süd aufgelöst und in drei Pastoralräume überführt worden. Die weiterhin eigenständigen Pfarreien sollen innerhalb ihres Pastoralraumes bis spätestens 31.12.2030 zu „einer Pfarrei“ fusionieren.

Unsere Pfarrei St. Hildegard Lörzweiler bildet mit der Pfarrgruppe Bodenheim/Nackenheim einen gemeinsamen Pastoralraum mit ca. 8.800 Katholiken.

Bereits Anfang März hatten wir mit Pfarrer Kaschub, Pfarrer Kochinamkary und den stellvertretenden VWR-Vorsitzenden das erste Treffen

BERICHT VW-RAT

zum Kennenlernen und zum Austausch auf VWR-Ebene.

Der VWR ist auch in den inzwischen gebildeten offiziellen Gremien „Pastoralraum-Konferenz“ und „Steuerungsgruppe“ vertreten, um sich bei der Planung und Gestaltung der künftigen Pfarrei aktiv einzubringen!

Umzug der Bücherei (KÖB) Gau-Bischofsheim ins Pfarrheim

Der Umzug der Bücherei von der Grundschule in das Pfarrheim Gau-Bischofsheim ist abgeschlossen. Seit Beginn des Lesesommers 2022 am 15. Juli ist die Bücherei wieder geöffnet und wird auch rege in Anspruch genommen.

Insgesamt sind Kosten in Höhe von 2.836 € aufgekomen. Durch ehrenamtliches Engagement bei den erforderlichen Maßnahmen im Pfarrheim (ca. 90 Arbeitsstunden) konnten weitere Ausgaben eingespart werden - wir danken ganz herzlich allen Beteiligten!

Der Umzug selbst (Abbau, Verpacken, Transport, Aufbau ...) wurde eigenständig vom Büchereiteam durchgeführt. Ein ganz herzliches Dankeschön an das Team und insbesondere auch an Sabrina Scherner, die Leiterin des Teams!

Der VWR wünscht der Bücherei am neuen Standort den verdienten Erfolg und insbesondere, dass das Pfarrheim durch die Belegung mit der Bücherei uns noch lange erhalten bleibt!

Veränderung bei der Stiftung Go(o)d Will

Im August 2021 hat die Steyler Bank-Stiftung den Treuhandvertrag zu unserer Stiftung Go(o)d Will zum 31.12.2022 gekündigt. Seitdem ist der Stiftungsvorstand und der VWR auf der Suche nach einer neuen Lösung.

In mehreren Sitzungen wurden Alternativen diskutiert - vor allem auch mit dem BO, dessen Zustimmung erforderlich ist!

Aktuell zeichnet sich ab, dass wir wahrscheinlich einen Stiftungsfonds unter dem Dach der Bonifatius-Stiftung des Bistums Mainz realisieren.

BERICHT VW-RAT

Wirtschaftsplan 2023

Der Wirtschaftsplan 2023 (WiPlan) liegt uns erst seit kurzem als Entwurf vor und wird am 24. November (nach Redaktionsschluss!) abschließend im VWR beraten.

Trotzdem möchten wir Sie anhand einiger wichtiger Daten informieren:

- Ein Jahresabschluss für 2021 liegt uns leider nicht vor; ebenso ermöglicht das neue Buchungssystem des Bistums derzeit keinen Überblick über die bisherigen Ausgaben in 2021 und 2022. Bei der Planung haben wir uns deshalb vorrangig an den Planzahlen 2022 und den absehbaren Kostensteigerungen orientiert.
- Der WiPlan ist mit ca. 176.540 € bei Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen. Die Deckungsreserve beträgt 3.623 €; im WiPlan 2022 waren dies noch 14.000 €.
- Mit Stand 31.12.2021 leben in der Pfarrei 3.515 Katholiken; das sind 175 weniger als Ende 2020. Nach dieser Zahl richtet sich primär auch die Mittelzuweisung des Bistums für die Pfarrei.
- Für 2023 hat uns das Bistum 115.831 € zugewiesen; das sind 3.900 € weniger im Vergleich zur Zuweisung für 2022. Durch die anhaltenden Sparmaßnahmen des Bistums müssen wir auch künftig mit weiteren Kürzungen bei dieser wichtigen Einnahmeposition rechnen.
- Weitere wesentliche Einnahmeblöcke sind z.B.:

- Miet- und Pacht- und Erbpachtverträge	33.629 €
- Einnahmen Photovoltaikanlage Kirche Lörzweiler	7.300 €
- Zusätzliche Erträge resultieren aus Zuschüssen, Spenden, Klingelbeutel und Messintentionen. Insbesondere die Klingelbeuteleinnahmen sind während der Corona-Pandemie deutlich zurück gegangen! Die Zinserlöse aus den Rücklagen fallen seit Jahren eher gering aus. Deshalb haben wir einen Teil unserer Rücklagen in nachhaltigen Mischfonds angelegt, die vom BO empfohlen und genehmigt sind.

RÜCKBLICK

- Die Ausgaben sind durch allgemeine Lohn- und Preissteigerungen und die Energiekrise zum Teil kräftig angezogen; hier einige wesentliche Ausgabenbereiche:

- Personalkosten	70.350 €
- Wasser, Abwasser ...	5.300 €
- Heizkosten	21.500 €
- Strom	10.075 €
- Instandhaltung und Wartung	15.500 €
- Weitere Ausgaben sind in den Bereichen Verwaltung, Gottesdienste und Liturgie, sowie Kirchenmusik und Seelsorge eingeplant.
Gerne finanzieren wir unsere zwei öffentlichen Büchereien in der Pfarrei, die mit viel Engagement ehrenamtlich geführt werden.
Finanzielle Unterstützung erhalten auch der KMV Gau-Bischofsheim, die Lyra und der Kirchenchor Lörzweiler.

Wir haben uns jetzt schon darauf eingestellt, dass wir durch die eingeleiteten Sparmaßnahmen des Bistums weiterhin geringere Mittelzuweisungen und geringere Zuschüsse bei Instandhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden erhalten werden. Zudem belasten uns die Preissteigerungen insbesondere im Energiebereich.

Die finanziellen Spielräume der Pfarrei werden enger; eine sparsame Haushaltsführung und eine nachhaltige Überprüfung unserer Kostenstrukturen sind weiterhin primäre Aufgaben für den VWR.

Zum Jahresabschluss möchten wir die vielen ehrenamtlichen Arbeiten in unserer Pfarrei würdigen. Wir danken ganz herzlich allen, die sich bei den vielfältigen Aufgaben und den Veranstaltungen der Pfarrei durch tatkräftige Hilfe oder mit Spenden engagiert haben!

Isaac Kochinamkary, Pfarrer
Norbert Knab, VWR

RÜCKBLICK

Messdienerwochenende 2022

Am Freitag, 23.09. und Samstag, 24.09.2022 fand unser alljährliches Messdienerwochenende im Pfarrheim Lörzweiler statt. Normalerweise ist es ja üblich, dass die Messdiener über ein Wochenende gemeinsam wegfahren, doch das war - genauso wie im letzten Jahr - durch die unvorhersehbare Coronalage schwer zu planen. Wir hoffen, dass das Messdienerwochenende nächstes Jahr wieder wie gewohnt stattfinden kann und sind auch schon fleißig am Planen.

Das diesjährige Messdienerwochenende stand unter dem spannenden Motto „Dschungel“. Und so ging es freitags um 17 Uhr mit einer gemeinsamen Einführung in das Thema los. Die Geschichte war folgende: „Der Affenkönig hält die Kinder im Dschungel gefangen. Um frei zu kommen, müssen sie Punkte in Form von Bananen an verschiedenen Stationen sammeln.“ Nach der Einführung sind wir mit kleinen Kennenlernspielen gestartet. Zum Abendessen gab es Hotdogs. Nach dem Essen haben wir dann den Film „The Jungle Book“ geschaut. Im Anschluss an den Film starteten wir unsere Nachtwanderung zum Lörzweiler Königstuhl. Es war eine Spur in Form von Knicklichtern gelegt, so kamen die Kinder dem Ziel Stück für Stück näher und sammelten die Knicklichter ein. Mit Ankunft am Pfarrheim nach der Nachtwanderung ging der erste Tag zu Ende und die Kinder gingen nach Hause.

Am Samstag um 10 Uhr starteten wir direkt mit dem „großen Spiel“; hierfür waren an verschiedenen Stellen wie Spielplatz oder Sportplatz Stationen aufgebaut, bei denen die Kinder als Gruppe oder alleine Challenges meistern mussten. Die Kinder wurden in kleine Gruppen eingeteilt und liefen so Station für Station ab und sammelten dabei Bananen. Um 12 Uhr trafen sich dann alle Gruppen im Pfarrheim und stärkten sich mit belegten Brötchen. Gut gestärkt machten sich die Gruppen dann wieder auf den Weg zu den Stationen. Als die Gruppen dann alle Stationen abgelaufen hatten, trafen sie nach und nach wieder im Pfarrheim ein. Zum Abendessen kamen auch unser Pfarrer und unsere neue Gemeindefereferentin dazu. Geschwisterlich teilten wir uns mehrere Jumbopizzen. Nach dem Abendessen ging es weiter mit dem „bunten Abend“, hier traten die Gruppen von mittags untereinander und gegen die Gruppenleiter in verschiedenen Spielen wie Weitsprung oder

RÜCKBLICK

Gummibärchenfangen an. Auch hier galt es, wieder so viele Bananen wie möglich zu sammeln. Am Ende gab es eine Siegerehrung, bei der die gesammelten Bananen gezählt und die Gewinnergruppe geehrt wurden. Im Anschluss räumten wir noch gemeinsam auf und die Kinder wurden von ihren Eltern abgeholt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich die Planung und Durchführung auf jeden Fall gelohnt haben. Sowohl die Kinder als auch die Leiter hatten riesigen Spaß und die Gemeinschaft hat sich wieder ein Stück gestärkt. Die Veranstaltungen der Messdiener auf Pfarreebene sind immer wieder ein Erlebnis und der Austausch zwischen Kindern und Leitern sehr wichtig. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste gemeinsame Aktion.

Angelina Höferlin & Niclas Hamann, Messdienerleitung



RÜCKBLICK

Messdiener im Holiday Park

Am Samstag den 10. September ging es für alle Messdiener*innen unserer Pfarrei wie jährlich üblich nach Haßloch in den Holidaypark. Nachdem dieser und noch andere Ausflüge in den letzten zwei Jahren leider Corona zum Opfer fielen, war dieser Ausflug ein Erlebnis für uns alle. Endlich wieder etwas in der Gemeinschaft unternehmen!

Doch dieses Jahr waren wir nicht alleine...

Im Hinblick auf den Pastoralen Weg und der daraus resultierenden Zusammenlegung der Pfarrgruppe Bodenheim-Nackenheim und der Pfarrei St. Hildegard haben wir die Messdiener*innen aus Bodenheim und Nackenheim zu unserem Ausflug eingeladen.

Um 7 Uhr ging's los und der gecharterte Bus sammelte die Teilnehmenden in den jeweiligen Ortschaften ein. Die Stimmung war in freudiger Erwartung eines spannenden Tages super! Bereits auf der Hin-fahrt fand ein reger Austausch in Form von Gesprächen und Kennenlernspielen statt. Im Park angekommen fanden sich ortsübergreifende, dem Alter entsprechend gestaffelte Gruppen zusammen um den Park zu erkunden. Hauptaufgabe der Leiter war es, die muntere Horde zusammen zu halten. Und so fuhren auch wir mal eine Runde Free Fall Tower oder Achterbahn. Gegen 16 Uhr fanden sich alle Kinder wieder am Ausgang zum gemeinsamen Gruppenfoto zusammen und stiegen erschöpft, aber happy wieder in den Bus nach Hause.

So ging ein schöner Tag zu Ende und wir denken, dass dies ein gelungener Startschuss für weitere gemeinsame Unternehmungen war.

Niclas Hamann, Jugendvertreter der Pfarrei St. Hildegard



RÜCKBLICK

Kirchenjubiläum in Harxheim

Glücklich und ein wenig stolz auf die Leistung ihrer Vorfahren waren die Besucher des Festgottesdienstes am 11.09.2022 in Harxheim. Eigentlich sollte im Jahr 2020 eine Reihe von Veranstaltungen an den



Bau und die Einweihung der katholischen Kirche vor 150 Jahren erinnern, doch mussten alle wegen Corona abgesagt werden.

Geblichen ist ein feierlicher Gottesdienst am 11. September unter der Mitwirkung von Prälat Jürgen

Nabbefeld, Prof. Rolf Decot, Monsignore Bruno Klein, die alle durch ihre langjährigen Dienste in der Gemeinde bekannt sind, sowie unseres Pfarrers Isaac Kochinamkary.

Anschließend nahmen bei schönstem Spätsommerwetter alle Besucher – katholisch, evangelisch, aus Harxheim oder aus umliegenden Gemeinden - am Umtrunk und Imbiss auf dem Platz zwischen den Kirchen teil, der ein wunderschönes Ambiente bietet.



Bericht und Fotos: Ralf Walter

RÜCKBLICK

Die Messdiener Mommenheim beim Kerbeumzug

Am Samstag, 17.09.2022, hieß es für uns Messdiener „auf zum Umzug“, anlässlich der Mommenheimer Kerb.

Durch die 2-jährige Coronapause hatten wir ja lange Zeit, diese Aktion vorzubereiten. Die Planungen für den Umzug 2020 liefen bereits auf Hochtouren. Nach zwei erfolgreichen Umzügen 2018 und 2019 war es für uns klar, dass wir auch 2020 wieder mitmachen. Doch dann kam Corona...

Die Pläne für 2020 wurden verworfen, die ersten Lockdowns kamen. Für 2021 gab es dann wieder erste Pläne, doch geplant wurde mit Vorsicht, da uns klar war, es könnte jederzeit wieder abgesagt werden. Aber dann kam das Jahr 2022 und weil auch wir hofften, dass dieses Jahr besser wird als die letzten beiden, waren auch wir voller Euphorie! Der Sommer verlief ruhig, die Zahlen nahmen ab und das gesellschaftliche Miteinander wieder zu. In benachbarten Gemeinden fanden wieder erste Dorffeste statt und auch das dritte Septemberwochenende, an dem die Mommenheimer Kerb traditionell stattfindet, rückte näher. Der Termin stand fest, die Anfrage vom Kerbeverein kam und wir sagten natürlich zu! Die ersten Sachen wurden zusammengesucht, es wurde geklärt, wer alles mitfährt. Dann wurden rasch noch ein paar T-Shirts gedruckt und das Wurfmaterial geordert. Ein Traktor mit entsprechendem Anhänger musste her, alles kein Problem!

Nun war er endlich da: Samstag, der 17. September. Morgens gegen 11 Uhr trafen sich einige Kinder mit Eltern bei Familie Hamann, um den Wagen mit Bannern und Luftballons zu schmücken.

Pünktlich um 14 Uhr waren insgesamt etwa 20 Kinder und Eltern bereit für die Abfahrt in Richtung Gaustraße, wo die Aufstellung stattfand.

Nun hieß es warten...warten...warten, bis der Zug sich mit leichter Verspätung endlich in Bewegung setzte. Die kurzfristig angeordneten Straßensperren nahmen ein wenig Zeit in Anspruch...

Die Feuerwehr Mommenheim, welche den Zug absicherte, fuhr vorne weg und wir hatten die Ehre, mit der Zugnummer 1 das Spektakel anzuführen. Der Umzug verlief super und auch zwischenzeitlich einsetzender Regen konnte der guten Stimmung letztlich nichts anhaben. Sowohl die teilnehmenden Kinder als auch deren Eltern und die kleinen

RÜCKBLICK

und großen Besucher am Straßenrand hatten einen riesen Spaß.

Gegen 17 Uhr endete der Umzug dann an der Gemeindehalle und die Wege der einzelnen Gruppen trennten sich. Gemeinsam fuhren wir zurück zu unserem Ausgangspunkt, um den Wagen wieder in seinen Urzustand zu versetzen. Jeder packte mit an und im Handumdrehen waren wir fertig, schließlich wollten wir alle an dem Abend noch einmal auf die Kerb.

Es war eine sehr gelungene Aktion, mit der wir für viel Aufsehen gesorgt haben und sowohl Klein als auch Groß ein Lächeln ins Gesicht gezaubert haben. Außerdem hatten wir einen riesigen Spaß!

Ein ganz herzlicher Dank gilt dem **Weingut Reinhold & Michael Kern aus Bodenheim** und der Firma **Schott Baustoffe aus Mommenheim** für ihre großzügige Unterstützung. Des Weiteren danke ich allen Kindern und Eltern, die diese ganze Aktion unterstützt haben, ohne euch wäre dieser Tag so niemals möglich gewesen.

Abschließend möchte ich persönlich noch sagen, dass ich sehr stolz auf unsere Messdiener bin und mich trotz der vielen Arbeit schon auf unseren nächsten Kerbeumzug und alle weiteren gemeinsamen Aktionen freue!

Ich danke jedem einzelnen!

Niclas Hamann, Leiter der Messdiener Mommenheim



RÜCKBLICK

Bücherei St. Michael Lörzweiler

Liebe Freunde und Leser der Bücherei St. Michael Lörzweiler, nach 10 Jahren gebe ich die Leitung der Bücherei in neue Hände. Die Arbeit hat mir immer viel Freude bereitet.

Die Einführung des Projekts ONLEIHE (digitales Lesen) und der Umzug der Bücherei in den Lesetreff haben mich und mein Team vor besondere Herausforderungen gestellt.

Aufhören mit der Büchereiarbeit möchte ich allerdings nicht. Vielmehr möchte ich mich Themen widmen, die in den letzten Jahren zu kurz gekommen sind: Veranstaltungen, Lesungen, Vorlesen für Erwachsene und Kinder.

Ich bleibe also weiterhin mit Freude ein Teil des Teams und übergebe jetzt an meine Nachfolgerin Sonja Kranenberg.

Ich, Sonja Kranenberg, war die letzten 10 Jahre der Bücherei Lörzweiler als Leserin bereits eng verbunden. Umso mehr freue ich mich nun mit der Leitung der Bücherei einen Beitrag leisten zu können, dass diese wichtige Einrichtung für Lörzweiler erhalten bleibt.

Ich hoffe, dass ich zusammen mit dem Team, die gute Arbeit der letzten 10 Jahre fortsetzen und ausbauen kann. Die Bücherei soll noch mehr ein lebendiger Teil im Dorfleben sein und viele große und kleine Leser für das Abtauchen in andere Welten begeistern. Der gerade abgeschlossene Lesesommer mit einem neuen Teilnehmerrekord ist hierfür bereits ein tolles Beispiel.

Die allgemeinen Entwicklungen, Energiepreissteigerungen, der Krieg in der Ukraine und womöglich auch wieder Corona, werden auch die Bücherei vor neue Herausforderungen stellen. Ich bin mir jedoch sicher, dass wir die Aufgaben meistern werden. Mit dem bereits bewiesenen Einfallsreichtum und dem Engagement vieler helfender Hände hoffen wir unsere Leser und Freunde weiterhin oft zu begrüßen.

Ihre Birgit Muscheid und Sonja Kranenberg



RÜCKBLICK

Förderverein Geissel-Orgel e. V.

Das Jahr neigt sich dem Ende. Nach dem gedankengrauen November erwarten wir einen sinnesfrohen Dezember. Denn es wird Weihnachten. Komme, was da wolle. Wir alle dürsten nach Normalität. Die zurückliegenden zwei Jahre haben in unserer Gesellschaft enorme Veränderungen erzwungen. Wird es im neuen Jahr eine Normalität wie vor Corona geben oder doch eher eine neue Normalität?



Die Veranstaltungsplanung und -durchführung 2022 war herausfordernd. Unsere kurzfristige Entscheidung, wieder mit den „Gau-Bischofsheimer Orgelkonzerten“ zu starten, forderte kurze Planungsphasen, schnelle Entscheidungen und flexibles Handeln. Die Wiederaufnahme der Konzertreihe ist geglückt. Über das großartige Konzert von Prof. Beckmann haben wir im letzten Pfarrbrief reflektiert. Holen wir das folgend für das Herbstkonzert nach:

Rückblick auf das Konzert von Paolo Oreni

Ausgesprochen positiv war die Resonanz der Besucher auf das fantastische Orgelspiel des italienischen Künstlers Paolo Oreni. Mit italienischer Barockmusik begeisterte er sein Auditorium am 25. September 2022. Er ist ein herausragender Organist, was er an der historischen Geissel-Orgel unter Beweis stellte.

Produktion von Videoclips

Ja, auch Herrn Oreni hat es in Gau-Bischofsheim ausgesprochen gut gefallen. Sonst wäre er wohl kaum spontan auf die Idee gekommen, uns eine Einspielung für einen Videoclip zu schenken. Dafür ist er am 4. Oktober extra noch einmal vorbeigekommen. Er hat neben drei Stücken aus den Fiori Musicali des Girolamo Frescobaldi, die er im Konzert vortrug, auch eine freie Improvisation über „Freude, schöner Götterfunken“ gut gelaunt zum Besten gegeben. Trotz engem Terminkalender konnten kurzfristig Persolus TV und Visions of Sound für professionelle Bild- und Tonaufnahmen engagiert werden. Die Ergebnisse werden in Kürze auf YouTube und unserer eigenen Website präsentiert.

RÜCKBLICK

Die konzertfreie Zeit haben wir genutzt, um andere Projekte zu planen, zu starten und umzusetzen. Immer konsequent den Satzungszweck verfolgend.

Projekt: Relaunch der Website

Der moderne Internetauftritt schafft seit 1. 9. 2022 klare Zuordnungen zu den Kernthemen des Vereins

- Gau-Bischofsheimer Orgelkonzerte
- Johann-Peter-Geissel-Orgel
- Förderverein Geissel-Orgel e.V.

und bietet bei Aufruf von www.geisselorgel.de schnelle, übersichtliche Informationen direkt auf der Hauptseite (Home). Wie Registerknöpfe lugen die drei Buttons auf der ersten Seite hervor. Einmal angeklickt, führen sie zu weiteren detaillierteren Informationen zum jeweils angegebenen Thema. Probieren Sie es doch am besten selbst einmal aus.

Projekt: Impuls zur Marktzeit

Das in seiner Sitzung am 30.06.2022 vom Vorstand beschlossene Konzept nimmt Fahrt auf. „Lasst uns ein Teil des Pastoralen Weges sein, lasst uns Basispastoral und diese wunderbare Orgel miteinander verbinden“, so die Intention des Vorsitzenden. Ab Januar 2023 wird deshalb an jedem ersten Mittwoch im Monat zur Marktzeit, also von 15.00 bis 18.00 Uhr, zu jeder vollen Stunde ein 15-minütiger Beitrag, bestehend aus einem geistigen Impuls, umrahmt von Orgelmusik in der Kirche St. Petrus bereitgestellt, der zum Zuhören, Nachdenken, Entspannen und Besinnen einlädt. Aktuell wird das Jahresprogramm dafür von 3 Autoren und 2 Organisten aus Gau-Bischofsheim zusammengestellt und zur Aufführung vorbereitet. Pfarrer Kochinamkary findet die Initiative und Idee sehr gut und hat gern sein Plazet für die Aufführung in der Kirche gegeben. Bitte achten Sie auf unsere gesonderten Veranstaltungshinweise in Presse und Internet.

Im Ausblick auf das kommende Jahr weisen wir auf ein ganz besonderes Ereignis hin.

2023 – wieder mal ein Jubiläum

Seit einem Vierteljahrhundert steht im kommenden Jahr die Johann-Peter-Geissel-Orgel von 1667 in der Kirche St. Petrus. Den Hinweis

RÜCKBLICK

des Verkaufs des Instruments von St. Christoph an Gau-Bischofsheim fand Franz Böskens in den Archiven. Wir haben eine Ablichtung dieses Dokuments den Informationen zur Orgel auf unserer Website hinzugefügt. Was hat die Orgel in diesen 250 Jahren nicht alles erlebt und erduldet. Wenn Sie doch erzählen könnte.

Aber sie scheint sehr zufrieden zu sein, da, wo sie ist und wie sie behandelt wird. Lohnt sie es uns doch durch ihren einmaligen Klang, der immer und immer wieder von unseren Gastorganisten bewundert wird. Und weil es ein Jubiläumsjahr ist, werden wir neben unseren mit hervorragenden nationalen und internationalen Künstlern besetzten Standardterminen am 19. März und 24. September zusätzlich ein Summer Special am 2. Juli veranstalten. Freuen Sie sich auf verzaubernde Harfenklänge einer der bekanntesten Harfenistinnen Europas, umrahmt von passender Orgelmusik. Ein 90-Minuten-Konzert, dem wir eine Pause mitgeben werden und hoffen, dass uns dafür ein lauer Sommerabend ins Haus steht.

Das Jahr soll am 3. Adventssonntag (17.12.2023) durch ein vorweihnachtliches Konzert in St. Petrus musikalisch abgeschlossen werden. Die Planungen dafür sind gerade angelaufen, weshalb nähere Angaben zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich sind.

Wir empfehlen Ihnen, sich regelmäßig auf unserer Website www.geisselorgel.de über Details oder Veränderungen zu informieren. Nehmen Sie gern Kontakt mit uns unter info@geisselorgel.de auf. Unterstützen Sie bitte unsere Anliegen durch Ihre Spende oder Mitgliedschaft.

Förderverein Geissel-Orgel e. V.
Karl-Ludwig Göth
Vorsitzender

RÜCKBLICK

Kinderhilfe Chalil in Indien

Liebe Freunde und Förderer unserer indischen Schule,

unsere Schule in Indien erholt sich sehr langsam von der Coronapandemie und seit Juni dieses Jahres gibt es wieder Präsenzunterricht in allen Klassen. Die Kinder freuen sich sehr, dass sie endlich wieder zur Schule gehen können, und die Eltern freuen sich, dass sie wieder zu Hause ein wenig Ruhe haben und nicht immer auf ihre Kinder aufpassen zu müssen. Als Begrüßung übereichte die Schulleiterin, Sr. Seby Mary, den Kindern Buntstifte und Kugelschreiber als Geschenk von deutschen Sponsoren.



In diesem Jahr unterzogen sich wieder 50 Schülerinnen und Schüler der zentral vorgegebenen Abschlussprüfung. Erneut waren die erzielten Ergebnisse besonders erfreulich, weil 41 Prüflinge mit der besten Note abschlossen und auch alle weiteren Schülerinnen und Schüler deutlich überdurchschnittliche Ergebnisse erreichten.

Durch starken Sturm und Regen wurde ein Teil des Blechdaches unseres Schulgebäudes stark beschädigt. Vom Staat wurden wir lange schon aufgefordert, das gesamte Blechdach durch Ziegel zu ersetzen, weil ein Blechdach enorme Hitze entwickelt und es dadurch für die Kinder zu erheblichen Gesundheitsproblemen kommen kann. Daher müssen wir dieses Problem dringend beheben und abschnittsweise sanieren. Im letzten Jahr haben wir bereits damit begonnen. Genau gesagt muss der komplette Dachbereich der Grundschule durch Ziegel ersetzt

RÜCKBLICK

werden, zusätzlich müssen wir auch die gesamte Dachkonstruktion erneuern.

Es gibt immer noch viele Eltern, die ihre Arbeit verloren haben wegen der Coronapandemie und deswegen nicht in der Lage sind, das geringe Schulgeld zu bezahlen. Diese Situation stellt uns finanziell vor fast unlösbare Probleme.

Liebe Freunde und Förderer unseres Schulprojektes, Ihnen danke ich sehr herzlich für Ihre treue Unterstützung und bitte Sie von ganzem Herzen für unsere Schule weiterhin zu werben bei Ihren Freunden und Bekannten.

Herzliche Grüße,

Isaac Kochinamkary, Pfarrer

Spendenkonto: Kath. Kirchengemeinde St. Hildegard, Lörzweiler

IBAN: DE61 3706 0193 4009 2600 60

Förderverein Kinderhilfe Chalil

IBAN: DE53370601934009991099



Hier ist das Bild von der 10. Klasse A (Abschlussklasse)

RÜCKBLICK

Gut erhaltene Bekleidung für Babys und Kleinkinder von Größe 50 bis mittlerweile Größe 128 bietet der **Babykorb** in Lörzweiler in großer und vielfältiger Auswahl an. Doch auch Kinderschuhe, Spielsachen, Bettwäsche und Schlafsäcke, sowie Bekleidung für Schwangere, stehen in kleiner Auswahl zur Verfügung. Oftmals erweitern auch Kinderwägen, Babysitze oder Babybetten das Angebot. Vorbeischaun lohnt sich.

Mittlerweile hat sich das Team vom **Babykorb** in seinen größeren Räumlichkeiten in der Rheinstraße 4 in Lörzweiler gut eingelebt und konnte das Angebot, dank der vielen Kleiderspenden, vielfältig halten. Damit das so bleibt freut sich der **Babykorb** weiterhin über entsprechende Kleiderspenden und kaufkräftige Kundschaft. Sofern bei Ihnen noch gut erhaltene Kleidung in den Größen 50-128 schlummert, können Sie diese gerne während der Öffnungszeiten beim **Babykorb** vorbeibringen oder einen persönlichen Abgabetermin mit Frau Zammert (06138/ 6410) vereinbaren. Die Kleidung sollte bitte gewaschen und frei von Sachmängeln, wie Flecken oder Löchern, sein.

Die gespendeten Artikel werden zu günstigen Preisen (ab 0,20 €) angeboten. Besondere Bezugs- oder Berechtigungsscheine sind nicht erforderlich. Kommen Sie einfach vorbei und schauen Sie, ob in dem vielseitigen Angebot etwas für Sie dabei ist. Mit den Verkaufserlösen werden jedes Jahr caritative Zwecke und individuelle Notfälle der Region unterstützt.

Seit 2009 konnten aus den Einnahmen des Babykorbes mehr als 10.000 € an u.a. den Donnerclub, ARQUE Mainz, Flüsterpost e.V., die therapeutische Wohngruppe Oppenheim, die Mitwohngruppe Dalheim, an die örtlichen Jugendgruppen (Pfadfinder Harxheim und Freiwillige Feuerwehr Gau-Bischofsheim) ausgezahlt werden, sowie einige weitere Individualhilfen geleistet werden. Im letzten Jahr hat der Babykorb die kleine Josi aus Bodenheim für die Anschaffung eines speziellen Assistenz-Hundes mit 700 € unterstützt. Im Sommer 2022 konnten 750 € an den Donnerclub übergeben werden.

Das Team vom **Babykorb** dankt Ihnen allen für die Unterstützung in diesem Jahr, die zahlreichen Kleiderspenden und getätigten Käufe. Eine frohe, friedliche und besinnliche Weihnachtszeit, sowie ein gesegnetes und gesundes Jahr 2023 wünschen das Team vom **Babykorb**.

Herzlichst Ihre Gabi Zapke

RÜCKBLICK



ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

Was ist KleinKinderKirche?

Schon mal von uns gehört?

Wir sind Familien mit jüngeren Kindern, die sich einmal im Monat zu einem Kleinkind-gerechten Wortgottesdienst im Pfarrheim in Lörzweiler treffen. Wir möchten gerne gemeinsam mit den Kindern im Alter von 0-6 Jahren eine Stunde verbringen und die Botschaft Gottes erleben, nachempfinden und verstehen lernen.

Wir treffen uns dazu immer am dritten Sonntag im Monat um 10.30 Uhr im Pfarrheim in Lörzweiler, Rheinstr. 4, oder auf der Wiese davor (außer in den Ferien).



Doch was erwartet uns als Familie? Das ist ganz unterschiedlich, je nach Thema und wie es vom Vorbereitungsteam gestaltet wird, hören wir eine Geschichte aus der Bibel und die Kinder spielen diese manchmal aktiv mit, untermalen mit Musikinstrumenten oder wir basteln danach etwas Passendes oder arbeiten selbst im Weinberg. Des Weiteren können die Kinder als Blindenführer die Eltern über einen schwierigen Pfad geleiten oder, oder, oder

Es ist ganz unterschiedlich, was ansteht, um eben jedem Kind einen Zugang zu Gottes Botschaft mit Spaß und Freude und eigener Aktivität zu eröffnen. Dabei wird kein Kind gezwungen etwas zu machen, aber meist stellt sich ein Mitmachen von ganz alleine ein und die Kinder lernen spielerisch immer wieder etwas dazu.

Wir freuen uns auf viele Familien, die mit uns und Gottes Botschaft eine fröhliche gemeinsame Stunde am Sonntag verbringen möchten - und

ANGEBOT FÜR FAMILIEN

natürlich auch über jede/n Mutter/Vater, die/der uns bei der Vorbereitung von Gottesdiensten unterstützen möchten. Es macht nämlich sehr viel Spaß für die Kinder eine KKK zu planen und zu gestalten, dazu arbeiten wir immer in 2er Teams. Wenn jemand Interesse hat – gerne auch nur für einen Gottesdienst, jeder fängt mal klein an 😊 –

Bei Fragen gerne unter 06138/9764417 Carolin Hennemann melden.

Bis zur nächsten KleinKinderKirche - wir sehen uns ... 😊

i.A. des gesamten Teams - **Carolin Hennemann**

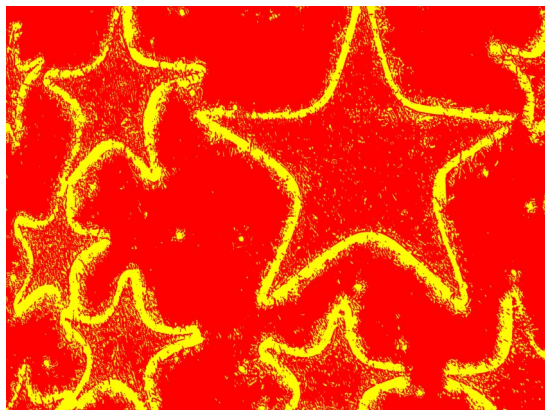
Anbei ein paar Impressionen aus den letzten KleinKinderKirchen



Fotos: Caroline Hennemann

TERMINE UND HINWEISE

Weihnachtskonzert des Kirchenchors und der Kinderschola am 4. Advent



Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause freuen sich der Kirchenchor und die Kinderschola unter der Leitung von Timo Rieth, wieder ihr traditionelles Weihnachtskonzert aufzuführen. Sie werden unterstützt durch Sängerinnen und Sänger des Projektchors und weitere musikalische Gäste. Das Konzert findet statt

**am Sonntag, den 18. Dezember um 17.00 Uhr in der
Pfarrkirche St. Michael, Lörzweiler**

Freuen Sie sich mit uns auf eine stimmungsvolle, adventliche Stunde.



TERMINE UND HINWEISE

Weltjugendtag in Lissabon
24.07. – 11.08.2023
„Maria stand auf und machte sich
eilig auf den Weg“
(Lk 1,39)



Infos
www.bistum-mainz.de/wjt
Instagramm: [wjt_bistummainz](https://www.instagram.com/wjt_bistummainz)

Ansprechpartner
Michael Langer und Sara-Marie Hüser, Referat Religiöse Bildung
Madlene Wacker, Leiterin des Bischöflichen Jugendamtes

Kontakt
wjt@bistum-mainz.de



TERMINE UND HINWEISE

Ökumenekreis

Dreikönigs-Glühfen

Der Ökumenekreis lädt am **Freitag, 6. Januar 2023**, ab 19 Uhr zum „Dreikönigs-Glühfen“ ein.

Geplant ist ein gemütliches Treffen auf dem Platz zwischen den Kirchen in Mommenheim bei einem Glas Glühwein oder einem Glas warmen Traubensaft.

Gerne dürfen Weihnachtsplätzchen mitgebracht und geteilt werden.

Der Erlös, nach Abzug der Kosten, wird dem in Mainz ansässigen und von Prof. Gerhard Trabert gegründeten Verein „Armut und Gesundheit in Deutschland“ gespendet.

Ökumenischer Neujahrsempfang im evangelischen Gemeindehaus Lörzweiler

Nachdem der ökumenische Neujahrsempfang in den letzten Jahren Corona zum Opfer gefallen ist, möchten wir am **Freitag, 13. Januar 2023**, das neue Jahr wieder gemeinsam begrüßen.

Wir beginnen um 18 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst, anschließend stoßen wir auf ein gutes neues Jahr an.

Ein herzliches Willkommen für beide Veranstaltungen.

Eingeladen sind alle, ob kirchlich gebunden oder nicht!



TERMINE UND HINWEISE

Heizen in den Kirchen“ in der Heizperiode 2022/2023

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Gottesdienste,

die durch den Ukrainekrieg ausgelöste Krise der Energieversorgung führt nicht nur zu einer jetzt schon spürbaren erheblichen Energiekostensteigerung, sondern auch zu einem drohenden Energienotstand im kommenden Winter.

Deshalb hat unser Bistum im Schulterschluss mit 18 weiteren Bistümern und der Evangelischen Kirche von Kurhessen und Waldeck beschlossen, mit Beginn der Heizperiode die Heizungsanlagen in den Kirchen dauerhaft nur auf Frostschutz zu betreiben.

In der Sitzung des Verwaltungsrates am 11. Oktober haben wir uns ausführlich mit dem Thema befasst und auch darüber diskutiert, dass gerade für ältere Menschen niedrige Raumtemperaturen belastend sein können.

Zum anderen ist die Notwendigkeit „Energie einzusparen“ nicht wegzudiskutieren - gerade Kirchen haben einen sehr hohen Heizbedarf und damit auch ein hohes Einsparpotenzial!

Als Verwaltungsrat unterstützen wir deshalb die vom Bistum verfügbaren Maßnahmen. Wir werden alle Kirchen in unserer Pfarrei bis auf weiteres nicht mehr beheizen und nur eine Frostschutzeinstellung mit 5 Grad gewährleisten.

Wir bitten Sie um Verständnis für diese Maßnahme und vor allem darum, sich bei kälteren Temperaturen mit warmer Kleidung zu schützen.

Bleiben Sie auch in diesen schwierigen Zeiten Ihrer Kirche treu!

Ihr Verwaltungsrat
St. Hildegard Lörzweiler
11.10.2022

Der nächste Pfarrbrief ist gültig vom 25.02.2023- 29.05.2023

Redaktionsschluss ist am 08.02.2023

Kontakt: presse@st-hildegard-loerzweiler.de

TERMINE UND HINWEISE

Caritas und Seniorenausschuss



„Not sehen und handeln“

Dies ist das Leitthema des Caritas - und Seniorenausschusses.

In den vergangenen Jahren haben sich wie jedes Jahr mehrere Frauen und Männer unserer Pfarrgemeinde Ende Mai in Harxheim und Lörzweiler auf den Weg gemacht, um persönlich von Haus zu Haus zu gehen und Geld für die Caritas zu sammeln. Die letzten zwei Jahre war dies leider, Corona bedingt, nicht möglich. Dieses Jahr wurde dies in Lörzweiler wieder getan, es wurde von Haus zu Hause gelaufen und gesammelt zum vorgegebenen Termin der Landesregierung Rheinland-Pfalz von Ende Mai bis Mitte Juni.

In Lörzweiler wurde bei der Haussammlung 3.074 € verbucht. In den anderen Orten kamen durch die Briefkastensammlung 3.430 € zusammen. Dafür möchten wir uns bei allen Spendern ganz herzlich bedanken.

Wir ehrenamtliche Mitarbeiter/innen sind Botschafter der Caritas in unseren Gemeinden. Wir geben Caritas ein Gesicht und helfen durch unsere christliche Nächstenliebe dabei, Not in unserer Umgebung wahrzunehmen. Im Bedarfsfall stellen wir auch Kontakte her. Mit Ihren Spenden konnten Sie wieder dazu beitragen, dass Menschen in Armut, Not und Elend geholfen werden konnte. Wir haben auch in diesem Jahr, mit Abstand oder Maske, unseren Senioren wieder persönlich zu Ihrem Geburtstag gratuliert und werden auch in der Adventszeit alle Seniorinnen und Senioren, ab dem 80. Geburtstag mit einem kleinen, süßen Präsent persönlich durch ehrenamtliche Mitglieder des Seniorenausschusses aufsuchen.

Dies alles wird durch Ihre großzügige Spende erst möglich. Dafür noch einmal herzlichen Dank. Unser Dank gilt aber auch all denen, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit Licht, Zuversicht und Freude zu Ihnen gebracht haben. Wir wünschen Ihnen im Namen des Caritas- und Seniorenausschusses alles Liebe und Gute sowie Gottes Schutz und Segen für das kommende Jahr. Bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

TERMINE UND HINWEISE

KMV Gau-Bischofsheim



Jahres- konzert



- Frank Sinatra Hits Medley
- Funk Attack
- The Lion King
- ...

→ Eintritt frei!

Sa., **26.11.** 19.30 Uhr

Bischemer Hall', Gau-Bischofsheim
Einlass 18.45 Uhr

www.kirchenmusikverein.de



TERMINE UND HINWEISE

Sternsingeraktion 2023



In 2022 haben unsere Sternsinger Spenden in Höhe von insgesamt 12 297,19 € gesammelt. Vielen herzlichen Dank.

Auch 2023 werden, unter den vorgegebenen Schutzmaßnahmen, die Sternsinger in **Lörzweiler** unterwegs sein und zwar am **Samstag, 7.01. und Sonntag, 8.01. 2023.**

Kinder ab acht Jahren, die an dieser Aktion teilnehmen möchten, können sich bei Frau Zammert, Telefon 06138/6410, gerne melden.

Auch in **Gau-Bischofsheim, Harxheim und Mommenheim** wird der Segen verteilt. Interessierte melden sich bei unserer Gemeindefereentin, Julia Zerfaß, Julia.Zerfass@bistum-mainz.de. Sie gibt die Anmeldungen an die entsprechenden Stellen weiter.

Herzlichen Dank jetzt schon an alle Sternsinger!

Öffnungszeiten der Büchereien

Gau-Bischofsheim, Pfarrheim

Freitags: 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Sonntags: 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Lörzweiler, Königstuhlstr.

Montags: 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Mittwochs: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Sonntags: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr



TERMINE UND HINWEISE

Aktuelles aus dem Pfarrbüro

Ab Januar wird der Verstorbenen am Sonntag nach der Beisetzung im Gottesdienst gedacht. Die Familienangehörigen und Freunde der Verstorbenen sind herzlich eingeladen.

Die Druckausgabe unseres Pfarrbriefes wird ab dem Jahre 2023 kostenlos erfolgen. Der Pfarrbrief ist auch im Abonnement digital erhältlich. Sie können auf unserer Webseite in der Rubrik „Aktuell/ Newsletter“ eigenständig die Anmeldung vornehmen.

So lesen Sie immer das Neueste aus unserem vielfältigen Gemeindeleben von St. Hildegard.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an unserem Pfarrbrief.

Statistik der Kirchengemeinde St. Hildegard in 2022

Taufen	21
Erstkommunion	43
Firmungen	10
Trauungen	2
Beerdigungen	45

Spendenkonto der Kirchengemeinde St. Hildegard bitte mit Angabe der Zweckbestimmung, für welche Ortspfarrei Ihre Spende verwendet werden kann:

IBAN: DE 24 3706 0193 4008 5370 09 bei der Pax-Bank eG, Köln

Stiftung Go(o)d Will:

IBAN: DE06 3862 1500 3900 8900 82 bei der Steyler Bank

Verwendungszweck: Zustiftung Go(o)d Will

Kinderhilfe Chalil (Schulprojekt in Indien):

IBAN: DE61 3706 0193 4009 2600 60 bei der Pax Bank Mainz

TERMINE UND HINWEISE

Aus unserer Pfarrei verstarben

aus Gau-Bischofsheim:

Emmi Schlesinger, Karl Eckert, Kläre Fischer, Katharina Groben,
Wilhelm Rainer

aus Harxheim:

Katharina Schulle, Philipp Bengert, Norbert Schifferdecker,
Gerhard Bölli

aus Mommenheim:

Friedrich Vierthaler, Leonardo Rodio, Hans Hugo Schnippering

aus Lörzweiler:

Kurt Josef Heinz, Elisabeth Rösner, Manfred Glaszner



**O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
und das Ewige Licht leuchte ihnen.**

Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Den Familien gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Das Seelsorgeteam:

Pfarrer Isaac Kochinamkary, Tel. 06138/ 6216
pfarrer@st-hildegard-loerzweiler.de

Gemeindereferentin Julia Zerfaß Tel. 06138/ 981135,
0163 982 8336

Julia.Zerfass@bistum-mainz.de

Homepage: www.st-hildegard-loerzweiler.de

Unsere Bürozeiten und Sprechstunden:

Pfarramt Lörzweiler
Rheinstr. 4, 55296 Lörzweiler
Tel. 06138/ 6216, Fax: 981142
E-Mail: info@st-hildegard-loerzweiler.de
Homepage: www.st-hildegard-loerzweiler.de

Öffnungszeiten:

Dienstags: 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwochs: 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstags: 10.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Pfarrers:

Dienstags und donnerstags
09.00 bis 11.00 Uhr

Sprechzeiten von Frau Zerfaß:

Nach Vereinbarung

Impressum: Ausgabe 05/2022 vom 26.11.2022-26.02.2023

Herausgeber: Katholische Pfarrei St. Hildegard, Lörzweiler

Redaktionsteam: Isaac Kochinamkary, Lisa Scheurer

Druck: Thorsten Christ, Harxheim